

## *Neuer Wind in die Regierung*

### **«Gesamterneuerungswahlen Regierungsrat vom 15. März»**

Bei mir weckt das Verhalten des Thurgauer Regierungsrates im Tierschutzfall Hefenhofen und im Abstimmungskampf «Offenheit statt Geheimhaltung» Zweifel an der Umsetzung des Volkswillens und an der notwendigen Entschluss- und Handlungsfähigkeit. Der Regierungsrat hat sich im Schatten seiner Chefbeamten zum Verwaltungsrat entwickelt. Als Kollegialbehörde beschäftigen sie sich viel zu

sehr mit gegenseitigen Problemen, statt mit Aufgaben und Lösungen, für die sie gewählt wurden. Liebe und nette Leute eignen sich bekanntlich nur beschränkt für Führungsaufgaben. Viel mehr braucht es dynamische und umsetzungswillige Regierungsräte mit Visionen und Mut für Entscheidungen. Deshalb setze ich mich bewusst für neuen Wind und neue Regierungsratsmitglieder ein.

**Werner Schönenberger,  
9514 Wuppenau**